

## Informationen

### Veranstalter

Energie-Forschungszentrum Niedersachsen in Kooperation mit den Instituten für Wirtschaftswissenschaft sowie für deutsches und internationales Berg- und Energierecht der TU Clausthal.

### Ansprechpartner

Ass. jur. Wolfgang Dietze  
Telefon: (0 53 21) 68 55-1 76  
E-Mail: wolfgang.dietze@efzn.de

### Veranstaltungsdauer

Montag, 22.09.2008, bis Mittwoch, 24.09.2008.

### Zimmerbuchung

Im Hotel „Der Achtermann“, Rosentorstraße 20, 38640 Goslar, Tel.: (0 53 21) 70 00-0, Fax: (0 53 21) 70 00-9 99, ist ein Zimmerkontingent reserviert. Preis: 79,- Euro incl. Frühstück und MwSt. Stichwort: „VWEW“

### Teilnehmerbeitrag

1.550,- € zzgl. MwSt.

### Eingeschlossene Leistungen

- Tagungsunterlagen
- 2 Abendveranstaltungen
- Getränke und Pausenbewirtung

Übernachungskosten sind nicht im Preis inbegriffen.

### Stornierung

Bei Stornierung der Anmeldung bis zum 11. Arbeitstag vor der Veranstaltung erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 100,- € zzgl. MwSt., ab dem 10. Arbeitstag vorher werden 50 % der Teilnehmergebühr fällig, ab dem 5. Arbeitstag vor der Veranstaltung wird die volle Teilnehmergebühr fällig. Die Vertretung des angemeldeten Teilnehmers durch eine andere Person aus dem Unternehmen ist möglich.

## EFZN-Summer School

Die EFZN-Summer School behandelt aktuelle juristische und ökonomische Fragestellungen der Energiewirtschaft. Dort angesiedelte Unternehmen sehen sich aufgrund gegenwärtiger Entwicklungen einem äußerst dynamischen Marktumfeld gegenüber, welches sowohl die langfristige strategische Unternehmensführung als auch das operative Tagesgeschäft stets vor neue Herausforderungen stellt. Dazu zählen insbesondere komplexe juristische und ökonomische Sachverhalte, deren Einschätzung zunehmend auch Nichtjuristen bzw. -ökonomen obliegt.

Im Fokus der diesjährigen Lehrveranstaltung steht zum einen die Anreizregulierung, die zum 1. Januar 2009 wirksam werden soll. Zweiter Schwerpunktbereich ist die Stromerzeugung aus Erneuerbaren Energien, die auf Grund der energie- und klimapolitischen Zielsetzungen von zentraler Bedeutung ist und deren gesetzliche Grundlagen im reformierten EEG ab dem 1. Januar 2009 neu geregelt werden sollen.

Um die Teilnehmer mit diesen komplexen Themenfeldern in theoretischer und auch in praktischer Hinsicht vertraut zu machen, wird die EFZN-Summer School sowohl von ausgewiesenen Wissenschaftlern aus dem Hochschulbereich als auch von Experten aus der energiewirtschaftlichen und -rechtlichen Praxis durchgeführt.

### Zielgruppe

Die EFZN-Summer School richtet sich an Ingenieure und Naturwissenschaftler mit Berufserfahrung aus Energieunternehmen, -verbänden, und -verwaltung, aber auch an Ökonomen und Juristen ohne spezielle Vorkenntnisse im Energiebereich.

Um eine positive Lernatmosphäre herzustellen und einen größtmöglichen Lernerfolg zu erzielen, ist die Teilnehmerzahl auf max. 30 Personen beschränkt.

## Veranstaltungsort

### Energie-Forschungszentrum Niedersachsen (EFZN)

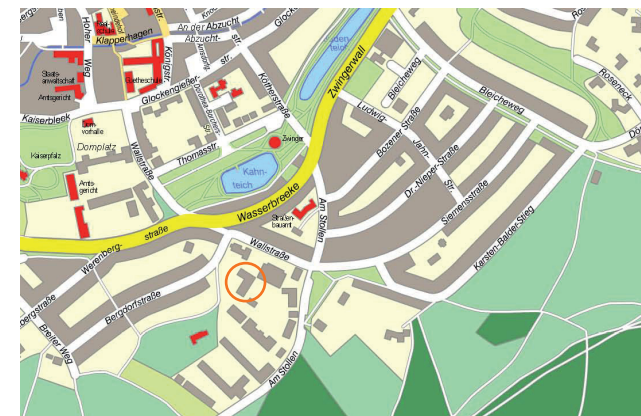
Am Stollen 19  
38640 Goslar  
Telefon: (0 53 21) 68 55-1 20  
Telefax: (0 53 21) 68 55-1 29  
E-Mail: geschaeftsstelle@efzn.de  
Internet: <http://www.efzn.de>

### Anfahrt

**Aus Richtung Norden** kommend folgen Sie der B82 Richtung Altstadt bis zur Einmündung auf die B 241. Biegen Sie links auf die B 241 (Clausthaler Str.) ein und folgen Sie dieser. Hinter der Ampelkreuzung „Kaiserpfalz“ biegen Sie rechts auf die Wallstraße ab. Nach ca. 500 m biegen Sie rechts auf die Straße „Am Stollen“ ab und befahren rechts die ehemalige Rammelsberg-Kaserne.

**Aus Richtung Süd-West** kommend folgen Sie nach der Orts-einfahrt weiterhin der B 241. Es gilt dann die gleiche Beschreibung wie aus Richtung Norden.

**Aus Richtung Nord-Ost** kommend fahren Sie auf die B 241 in Richtung Clausthal-Zellerfeld. Folgen Sie dem Straßenverlauf und fahren Sie beim Straßenbauamt auf der linken Seite in die Straße „Am Stollen“ ein. Folgen Sie dem Straßenverlauf und befahren Sie rechts die ehemalige Rammelsberg-Kaserne.



## EFZN-Summer School

### Energiewirtschaft und Energierecht

Ökonomische und rechtliche Aspekte  
der Anreizregulierung sowie der Nutzung  
Erneuerbarer Energien

22.-24. September 2008 in Goslar

efzn

Energie-Forschungszentrum  
Niedersachsen



# Anmeldung

bis spätestens 15. September 2008 mit unten stehendem  
Formular per Post oder per Telefax ((0 69) 7 10 46 87-4 59)  
an den

VWEW Energieverlag GmbH  
Kleyerstr. 88  
60326 Frankfurt am Main

oder per E-Mail: [kit@vwew.de](mailto:kit@vwew.de).



Ansprechpartnerin beim VWEW-Verlag:  
Fr. Jana Kittelmann  
Telefon: (0 69) 7 10 46 87-4 77  
Telefax: (0 69) 7 10 46 87-4 59  
E-Mail: [kit@vwew.de](mailto:kit@vwew.de)

---

Name/Vorname

---

Firma/Institution

---

Straße/Postfach

---

PLZ/Ort

---

Telefon/Fax

---

E-Mail

# Programm

## 1. Tag: Montag, 22. September 2008

- 08.30 Check-in und Ausgabe der Lehrmaterialien
- 09.00 Begrüßung durch Prof. Dr.-Ing. Hans-Peter Beck, Vorstandsvorsitzender des EFZN und Vizepräsident für Forschung und Hochschulentwicklung der TU Clausthal (TUC)

### Teil 1: Anreizregulierung

- 09.15 **Ökonomische Grundlagen der Regulierung** (Netzökonomie, Traditionelle Regulierungsformen und ihre Probleme)  
*Prof. Dr. Mathias Erlei, Institut für Wirtschaftswissenschaft, Abteilung für Volkswirtschaftslehre, TUC*
- 10.45 Kaffeepause
- 11.15 **Ökonomik der Anreizregulierung** (Theoretische Mechanismen, Yardstick Competition, Preis-/ Erlösobergrenzenregulierung, Moderne Anreizregulierung)  
*Prof. Dr. Mathias Erlei, Institut für Wirtschaftswissenschaft, TUC*
- 13.00 Mittagessen
- 14.00 **Regulierungsformel und Grundlagen des Effizienzvergleichs** (Darstellung der einzelnen Elemente, zeitlicher Bezugsrahmen)  
*Prof. Dr. Mathias Erlei, Institut für Wirtschaftswissenschaft, TUC*
- 15.30 Kaffeepause
- 16.00 **Allgemeiner rechtlicher Rahmen** (Übergang zur Anreizregulierung, Regulierungsperioden, jährliche Erlösobergrenzen, Regulierungskonto)  
*Prof. Dr. Hartmut Weyer, Institut für deutsches und internationales Berg- und Energierecht, TUC*
- 18.30 Gemeinsames Abendessen im historischen „Hotel Kaiserworth“ mit **Abendvortrag: „Herausforderung Klimawandel: Konsequenzen für Menschen und Unternehmen“**  
*Dr. Franz Alt, Fernsehjournalist, Baden-Baden*

## 2. Tag: Dienstag, 23. September 2008

- 9.00 **Effizienzvergleich Teil 1** (Beeinflussbare und nicht beeinflussbare Kostenanteile; Methoden; Aufwandsparameter; Vergleichbarkeitsrechnung)  
*Stefan Albrecht, Bundesnetzagentur, Referat Anreizregulierung, Bonn*
- 10.30 Kaffeepause
- 11.00 **Effizienzvergleich Teil 2** (Vergleichsparameter; Effizienzvorgaben; vereinfachtes Verfahren; Effizienzvergleich für Übertragungs- und Fernleitungsnetzbetreiber)  
*Stefan Albrecht, Bundesnetzagentur, Referat Anreizregulierung, Bonn*
- 12.30 Mittagessen
- 13.30 **Qualitätsregulierung**  
*Prof. Dr. Justus Haucap, Lehrstuhl für Wirtschaftspolitik, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Mitglied der Monopolkommission*
- 15.00 Kaffeepause
- 15.30 **Erlösobergrenzen, Netzentgelte und Rechtsschutz**  
*Prof. Dr. Hartmut Weyer, Institut für deutsches und internationales Berg- und Energierecht, TUC*
- 17.00 Abfahrt zum Rammelsberg-Museum
- 17.30 Besuch des UNESCO-Weltkulturerbes Rammelsberg. Anschließend gemeinsames Abendessen.

## 3. Tag: Mittwoch, 24. September 2008

- Teil 2: Erneuerbare Energien**
- 9.00 **Einführungsvortrag: Integration Erneuerbarer Energien in den Markt – Rahmen und Wege**  
*Dr. Martin Baumert, Geschäftsführer der EWE NaturWatt GmbH, Oldenburg*
- 10.00 **Ökonomische Grundlagen der Förderung von Erneuerbare-Energie-Technologien** (Legitimation der Förderung, Förderinstrumente)  
*Dr. Jens-Peter Springmann, EFZN, Goslar*
- 11.00 Kaffeepause
- 11.30 **Auswirkungen der Fördermaßnahmen aus umwelt- und ressourcenökonomischer Sicht**  
*Prof. Dr. Mathias Erlei, Institut für Wirtschaftswissenschaft, TUC*
- 13.00 Mittagessen
- 14.00 **Anschluss von EEG-Anlagen sowie Abnahme-, Übertragungs- und Vergütungspflichten**  
*Prof. Dr. Hartmut Weyer, Institut für deutsches und internationales Berg- und Energierecht, TUC*
- 15.30 Kaffeepause
- 16.00 **Wälzungsmechanismus**  
*Ass. jur. Frank Groß, Institut für deutsches und internationales Berg- und Energierecht, TUC*
- 17.30 Schlusswort
- 18.00 Ende der Veranstaltung